

In der letzten Zeit kommt es immer wieder zu einem „Durcheinander“ beim Dienen, vor allem, wenn Messdiener/innen aus unterschiedlichen Gruppen zusammen dienen. Darum könnt ihr hier gucken, wer wann wo zu stehen und wer was zu tun hat. Dabei sind die Messdiener/innen als 1a, 1b, 2a, 2b, 3a und 3b bezeichnet. K und L bedeuten Kommunionhelfer und Lektor, und das P steht für den Priester.

Wir hoffen, ihr kommt damit klar. Sonst fragt eure Leiter/innen.

Aufstellung in der Sakristei vor der Eucharistiefeier

```

1a      1b
2a      2b
3a      3b
K        K
K
      P
  
```

Aufstellung vor dem Altar zur Kniebeuge

Altar

K K 1a 2a 3a P 3b 2b 1b K

Plätze im Chorgestühl

```

K                                     K
K   3a                               3b   L
    2a                               2b
    1a                               1b
  
```

Aufstellung zum Kommunionempfang

```

      K K K L
    3a      3b
  2a      P   2b
1a      Altar  1b
  
```

Aufstellung zum Auszug vor dem Altar

Altar

K K 3a 2a 1a P 1b 2b 3b K L

Auszug (wenn keine Blättchen verteilt werden müssen)

3a 3b
2a 2b
1a 1b
K K
K L
P

Wenn Blättchen verteilt werden müssen gehen

1a und 1b zur Turmtür
2a und 3a zur Tür am Marienaltar (nur die Glastür öffnen!!!)
2b und 3b zum Brautportal (Tür am Taufbecken; nur die Glastür öffnen!!!)

Aufgabenverteilung:

1a und 1b: Evangeliumskerzen; Schelle (1a) und Gong (1b) (wenn keine Evangeliumskerzen genommen werden: „Eingangsglocke“ (1b))

2a und 2b: „Eingangsglocke“ (2b) (wenn nicht von 1b gezogen); erster Altardienst (Gabenbereitung); Schelle (2b)

3a und 3b: zweiter Altardienst (nach der Kommunion)

Sollten Messdiener/innen fehlen, übernimmt 2a die Aufgabe von 3a und 2b die Aufgabe von 3b.